



PRESSE-INFO

Frühjahrstagung DRESDEN 2006

gemeinsam mit der Condensed Matter Division der European Physical Society (EPS)

Montag, 27. März – Freitag, 31. März

Themen: Festkörper- und Biophysik, Physik sozio-ökonomischer Systeme, Lehrtage

Tagungsort: Technische Universität Dresden (Südvorstadt), Bergstraße 64

Lageplan: <http://dresdeno6.dpg-tagungen.de/resource>

Diese Übersicht zeigt einen Ausschnitt des Tagungsprogramms. Im Internet finden Sie das komplette Programm mit Inhaltsangaben unter: <http://www.dpg-tagungen.de/program/dresden>

Notation: MO 20:15 [MA 16.3], HSZ 103 = **Wochentag Uhrzeit** [Kennziffer im Tagungsband], Veranstaltungsort

PRESSEKONFERENZ

Montag, 27. März

MO

MO 10:30 TU Dresden (Südvorstadt), Hörsaalzentrum (HSZ), Bergstraße 64: Raum 405 (4. OG)

FESTSITZUNG

mit dem sächsischen Ministerpräsident **Prof. Dr. Georg Milbradt** am Mittwoch, dem 29. März. Im Anschluss: Verleihung des **Agilent Technologies Europhysics Prize** (EPS), des **Walter-Schottky-Preises 2006** für herausragende Beiträge zur Physik der kondensierten Materie (DPG) sowie des **Gaede-Preises** (Dt. Vakuum Gesellschaft)

MI

MI 10:30 TU Dresden, Hörsaalzentrum, Audimax (HSZ 01), Bergstraße 64

„magnetisiert“

Ein gewaltiger Dynamo erzeugt es tief unter unseren Füßen, und es ist unser einziger Schutz vor der kosmischen Strahlung. Das Erdmagnetfeld ist gewaltig, aber nicht unveränderlich. Grund genug, es durch neueste Satelliten im Auge zu behalten. Magnetische Anwendungen aus Menschenhand erkennt man manchmal hingegen nur unter dem Elektronenmikroskop. Dann jedoch überall – vom Krankenhauslabor bis zu den Datenriesen von Morgen.

DI

DI 12:15 [MA 16.3], HSZ 103, „**Simulation of magnetoelastic properties of magnetic hollow microspheres**“, Markus Gruner, Universität Duisburg-Essen ⇒ magnetische Minigloben als zukünftige Medikamentenkuriere

DI 14:30 [SYMM], HSZ 04, „**Multiferroic Materials**“ (Symposium) ⇒ neue Speicher für Bits & Bytes

MI

MI 15:15 [MA 22.1], HSZ 03, „**Fifty years 'Arbeitsgemeinschaft Magnetismus' – History of Magnetism in Germany**“, H. Kronmüller, Max-Planck-Institut für Metallforschung, Stuttgart

MI 15:45 [MA 22.2], HSZ 03, „**Making magnets harder**“, J. M. D. Coey, Trinity College, Dublin (Irland) ⇒ die Nachfolger heutiger Permanentmagneten stehen bereits in den Startlöchern

DO

DO 09:30 [MA 23.1], HSZ 03, „**Proteins and patients – new applications of low noise magnetic field sensors**“, Meinhard Schilling, TU Braunschweig ⇒ warum magnetische Nanopartikel schon heute zum Klinik-Alltag gehören

DO 11:00 [HL 39.1], HSZ 01, „**Magnetoinductive waves in magnetic metamaterials**“, Ekaterina Shamonina (**Hertha-Spöner-Preis 2006**), Uni Osnabrück ⇒ Metamaterialien sind eine neue Generation synthetischer Werkstoffe, mit denen sich elektromagnetische Wellen manipulieren lassen, siehe: <http://www.physik.uni-osnabrueck.de/metamaterials/members.html>

FR

FR 10:15 [MA 34.1], HSZ 103, „**The earths magnetic field during the new satellite era**“, Mioara Manda, GFZ Potsdam, siehe: <http://www.gfz-potsdam.de/pb2/pb23/SatMag/index.html>

Frühjahrstagung DRESDEN 2006

ÜBERSICHT (Montag, 27. März – Freitag, 31. März)

„geschrumpft“

Millionen mal kleiner als ein Stecknadelkopf und doch ganz groß im Kommen. Nanoporen, -strahlen, -transistoren und -maschinen messen, transportieren, leiten und laufen im ganz kleinen Stil. Doch so winzig sie auch sein mögen, ihr Einfluss auf unseren makroskopischen Alltag wird immer größer.

MO

MO 09:30 [O 1.1], TRE Phys, „**Structure defines the nanoworld: Thin films, surfaces and nano particles**“, Christian Kumpf, Universität Würzburg

MO 09:30 [MM 1.1], IFW A, „**Fundamentals of severe plastic deformation (SPD)**“, Michael Zehetbauer, Uni Wien ⇒ von Politik weit entfernt – diese SPD ist nicht im Willy-Brandt-Haus, sondern in der Nanofabrikation zuhause

MO 13:15 [PT III], HSZ 01, „**Quantum dots: Genesis, the excitonic zoo and its applications**“, Dieter Bimberg (**Max-Born-Preis 2006**), TU Berlin ⇒ von Selbstorganisation, Atompymiden und Quantenpunktlasern

MO 18:00 [PT IV], HSZ 01, „**Nonequilibrium thermodynamics of microscopic systems**“, Christopher Jarzynski, Los Alamos National Laboratory (USA)

MO 18:00 [O 14.21], P2 (POSTER), „**Hydrogen absorption on carbon nanoparticles at low temperatures**“, Melanie Hentsche, IFW Dresden ⇒ Kohlenstoff-Puder als Bindemittel für Wasserstoff

DI

DI 09:30 [O 30.1], TRE Phys, „**Electronic control of molecular dynamics inside a single molecule; towards molecular nano-machines**“, Gérald Dujardin, Université Paris-Sud (Frankreich)

DI 09:30 [TT 14.1], HSZ 02, „**Single-molecule transistors**“, Hongkun Park, Harvard University, Cambridge (USA)

DI 14:00 [PT VII], TRE Phys, „**Understanding scanning tunneling microscopy experiments on transition-metal structures**“, Stefan Heinze (**Gaede-Preis 2006**), Universität Hamburg

DI 14:30 [HL 17.1], HSZ 01, „**QED in a pencil trace**“, Andre Geim, University of Manchester (UK) ⇒ nur ein Kohlenstoff-Atom dicke Graphene sind die platte Variante von Buckyballs und Nanotubes

MI

MI 14:00 [SYNW], HSZ04, **Symposium: Nano Wires** ⇒ hauchdünne Drähte für den Stromfluss

MI 16:00 [CPP 17.2], ZEU Lich, „**Nanoaggregates on surfaces structured by nanolithography**“, Maik Vieluf, TU Leipzig

DO

DO 11:15 [DS 17.1], GER 37, „**Nanobeam**“, Thomas Vogel, Ruhr-Universität Bochum, ⇒ Ionen-Kanonen & Co.

FR

FR 08:30 [PT XIV], HSZ 01, „**Optical microscopy of single nano-objects**“, Michel Orrit, Huygens Laboratory, Leiden (NL), siehe: <http://www.monos.leidenuniv.nl/smo/index.html>

FR 09:15 [PT XV], HSZ 01, „**Translocation and force measurements of DNA molecules in solid-state nanopores**“, Cees Dekker, Delft University of Technology (NL) ⇒ kleinste Poren als Nanosensoren

„desigt“

Sie sind die Prototypen einer ganz neuen Generation von Materialien. Baustoffe aus dem Labor werden geradezu „desigt“, um neuen Ansprüchen zu genügen. So pflanzen Physiker und Ingenieure der Materie nicht nur neuartige optische Eigenschaften, sondern sogar Intelligenz ein.

MO

MO 10:15 [MM 3.1], IFW B, „**Modern metallic materials design**“, Ze Zhang, Beijing University of Technology (China) ⇒ chinesische und deutsche Gruppen forschen gemeinsam an Metallen und Legierungen von Morgen

DI

DI 09:30 [DS 8.1], GER 37, „**Strained silicon – transistor performance increase with new materials**“, Michael Hecker, AMD Saxony LLC & Co. KG Dresden

DI 09:30 [DF 4.1], KÖN Farb, „**Piezoelectric composite materials for smart structures applications**“, Andreas Schönecker, Fraunhofer IKTS, Dresden ⇒ kluge Werkstoffe spüren nicht nur Druck, sie tun auch etwas dagegen

DI 13:15 [PT VI], HSZ 04, „**Glassy Relaxation: a Paradigm for Condensed-Matter Dynamics**“, W. Götz (**Max-Planck-Medaille 2006**), TU München ⇒ das Geheimnis von Glas

MI

MI 11:00 [PT X], HSZ 01, „**Magnetolectric correlations in multiferroics revealed by nonlinear optics**“, Manfred Fiebig (**Walter-Schottky-Preis 2006**), Max-Born-Institut ⇒ neue Speicher für Bits & Bytes

MI 14:00 [DS 13.1], GER 37, „**Adventures in atomic aggregation**“, Kevin Robbie, Queen’s University, Kingston (Kanada) ⇒ woher atomare Häufchen und kleinste Edelmetall-Pyramiden ihre Struktur bekommen

DO

DO 09:30 [MM 26.1], IFW A, „**Ion tracks in solids: An overview of technological applications**“, Hardev Singh Virk, SAS Nagar (Indien) ⇒ wie von Ionenkanälen durchbohrte Materialien Wasser, Luft und Blut filtern können

Frühjahrstagung DRESDEN 2006

ÜBERSICHT (Montag, 27. März – Freitag, 31. März)

„tiefgefroren“

Weit kälter als das, was uns frösteln lässt, ist die Welt, die Materie spektakulär verwandelt. Viele Grade jenseits denen, die Atem verflüssigen und Blumen in buntes Glas verwandeln, pferchen Physiker einzelne Atome ein und einen ganze Teilchenwolken zu einem einzigen Verband, dem Bose-Einstein-Kondensat. Doch so kalt muss es gar nicht erst werden, denn selbst die Entstehung von Frost gibt noch Rätsel auf.

MO

MO 08:30 [PT I], HSZ 01, „**Superfluidity in solid helium and solid hydrogen**“, Moses H. W. Chan, Penn State University (USA) ⇒ „Superfeste“ Elemente – können hoher Druck und Minusgrade auch aus Festkörpern Bose-Einstein-Kondensate machen? http://www.pro-physik.de/Phy/External/Lists/Phy_Display_Html/1,,2-4986-NEWS-0,00.html, http://www.pro-physik.de/Phy/External/PhyH/1,9289,2-2-178-0-1-display_in_frame-0-0,00.html?recordId=7141&table=NEWS&newsPagelId=18296

MO 15:30 [TT 10.3], HSZ 02, „**Fermionic atoms in a crystal structure of light**“, Tilman Esslinger, ETH Zürich (Schweiz) ⇒ neue Einsichten in die Supraleitung dank inhaftierter Atome

DI

DI 10:15 [O 16.1], TRE Phys, „**Ab initio Ice Growth at Metal Surfaces**“, Angelos Michaelides (Preisträger des mit rund einer Million Euro dotierten European Young Investigator Award), Fritz-Haber-Institut Berlin, http://www.fhi-berlin.mpg.de/th/angelos_michaelides.html

MI

MI 16:30 [TT 24.1], HSZ 02, „**Cryogenic detectors**“, Gabriel Chardin, DAPNIA/SPP, CEA/Saclay, Gif-sur-Yvette (Frankreich) ⇒ mit Tieftemperatur-Detektoren auf den Spuren von Dunkler Materie und schnellen Neutrinos

„erhellte“

Licht erleuchtet – nicht selten den Forschergeist. Winzigste Kräfte ertasten, kreisende Elektronen blitzen – all das machen Physiker mit Photonen und gelangen so zu ganz neuen Einsichten. Dabei entwickeln sie die schnellste Zeitlupe der Welt und damit die Erleuchtung unseres Alltags nicht zu kurz kommt, auch gleich die Lichtquellen von morgen.

MO

MO 14:00 [CPP 4.1], ZEU Lich, „**Optical tweezers – novel tools in nanophysics**“, Friedrich Kremer, Universität Leipzig ⇒ Pinzetten aus Laserlicht im Härtestest

DO

DO 08:30 [PT XII], HSZ 01, „**Attosecond Physics**“, Ferenc Krausz (**Leibniz-Preis 2006**), MPI für Quantenoptik, Garching, LMU München ⇒ die schnellste Zeitlupe der Welt, <http://www.weltderphysik.de/de/1515.php>, <http://www.attoworld.de/pressreleases.html>

DO 12:00 [CPP 19.8], ZEU Lich, „**Large area polymer OLEDs for lighting**“, Christoph Gärditz, Siemens AG, Erlangen & Universität Erlangen-Nürnberg ⇒ was organische Leuchtdioden so alles können

„quantenhaft“

Die Bewohner der Quantenwelt halten sich streng an Wahrscheinlichkeiten und brauchen für Absprachen selbst über weite Strecken nicht eine Nanosekunde: Perfekt für die Supercomputer von morgen.

MO

MO 14:30 [TT 10.1], HSZ 02, „**Circuit QED: quantum optics with superconducting electrical circuits**“, Steven Girvin, Sloane Physics Lab, Yale University, New Haven (USA) ⇒ „künstliche Atome“ für die Quantencomputer von morgen

MO 17:00 [TT 10.5], HSZ 02, „**Integrated atom optics on a Bose-Einstein-Chip**“, Claus Zimmermann, Uni Tübingen

DI

DI 8:30 [PT V], HSZ 01, „**Spin Qubits in Nanostructures: Review and Outlook**“, Daniel Loss, Uni Basel

DI 09:30 [DY 20.1], HÜL 186, „**Quantum Computer – dream and realization**“, Rainer Blatt, Uni Innsbruck ⇒ Blatts Team erzeugte 2005 das erste Qubyte – Recheneinheit der Quantencomputer, siehe <http://heart-c704.uibk.ac.at/index.html>

DO

DO 17:15 [TT 32.13], HSZ304, „**How fat is Schrödinger's cat?**“, Benjamin Abel, LMU München ⇒ Quantentheorie aus makroskopischer Perspektive

Frühjahrstagung DRESDEN 2006

ÜBERSICHT (Montag, 27. März – Freitag, 31. März)

„belebt“

Von der Natur können sich Forscher noch eine Scheibe abschneiden oder zumindest einiges abschauen. Motorblöcke in Molekülgröße und kleinste Prozessoreinheiten gibt es nämlich längst – in den Zellen unseres eigenen Körpers.

MO

MO 09:45 [PT II], ZEU 255, „**Biophysics of cells: Active matter in motion**“, Frank Jülicher (**Robert-Wichard-Pohl-Preis 2006**), MPI für Physik komplexer Systeme ⇒ von zellulären Verstärkern und dem Innenleben des Gehörs

DI

DI 16:00 [AKB 14.1], ZEU 255, „**Single-molecules at work – Deciphering the mechanism of a molecular motor**“, Jens Michaelis, LMU München ⇒ Proteine geben Einblick in die Funktionsweise der kleinsten Maschinen der Welt

DO

DO 09:45 [AKB 20.1], ZEU 255, „**DNA self-assembly: nanostructures and molecular machines**“, Andrew Turberfield, University of Oxford (UK)

DO 11:15/11:30 [AKB 21.3/21.4], ZEU 260, „**Traffic of molecular motors in the presence of obstacles**“, Yan Chai / „**Traffic jams of molecular motors in tube-like compartments**“, Melanie Müller, beide MPI für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Golm ⇒ verengte Fahrbahnen und Verkehrsstaus nerven auch auf molekularer Ebene

DO 13:15 [PT XIII], HSZ 01, „**Life in soft elastic shells**“, Erich Sackmann (**Stern-Gerlach-Medaille 2006**), TU München, Garching, siehe: <http://cell.e22.physik.tu-muenchen.de/GruppeSackmann/>

FR

FR 11:00 [AKB 26.1], ZEU 255, „**The physics of cellular computation**“, Pieter Rein ten Wolde, FOM Institute for Atomic and Molecular Physics (AMOLF), Amsterdam (NL) ⇒ die Zentralprozessoren des Lebens

„technisiert“

Jeden Tag betreten Wissenschaftler technologisches Neuland. Neuartige Großgeräte öffnen die Pforten zum Innersten der Materie, und gedruckte Chips geben Waren einen Lebenslauf. Ob Brennstoffzelle oder Photovoltaik – Innovation hat viele Gesichter.

MO

MO 11:15 [DS 2.1], GER 37, „**Phase change materials for optical and electronic storage**“, Christoph Steimer, RWTH Aachen ⇒ PCM-Speicher als Ersatz herkömmlicher nicht-flüchtiger Speichermedien

MO 11:20 [VA 2.3], HSZ 101, „**The radiation source ELBE at Forschungszentrum Rossendorf**“, Peter Michel, Forschungszentrum Rossendorf, Dresden, siehe <http://www.fz-rossendorf.de/pls/rois/Cms?pNid=145>

MO 14:00 [DS 5.1], GER 37, „**Actual trends in optical coatings**“, Hans Lauth, JENOPTIK Laser, Optik, Systeme GmbH ⇒ Anti-Beschlag-Beschichtungen und entspiegelte Kameralinsen aus dem Physiklabor

DI

DI 09:30 [MM 11.1], IFW A, „**The materials challenge for hydrogen storage**“, Andreas Züttel, Uni. Fribourg (CH)

DI 10:10 [DF 4.2], KÖN Farb, „**Using ferro-electrical material for biometrical application**“, Rainer Schmitt, Florida (USA)

DI 15:00 [DS 24.60], P2 (POSTER), „**Reaktives Plasmajet-Ätzen – Wechselwirkungen mit Si-Oberflächen**“, Thomas Arnold, IOM e.V., Leipzig ⇒ neue Trockenätzverfahren für die Halbleiter-Industrie

DI 16:30 [DY 27.1], SCH 251, „**Can one hear the shape of a ball**“, C. A. Krülle, Universität Bayreuth ⇒ Physiker erkennen am Klangmuster eines hüpfenden Balls dessen Form, und zwar auf den Mikrometer genau

MI

MI 16:30 [HL 32.9], BEY 118, „**Manufact. photonic crystals for photovoltaic applicat.**“, A. Bielawny, Uni Paderborn

MI, 29. März, 20:00 [PT XI], Hörsaalzentrum, Audimax (HSZ 01), Bergstraße 64, Eintritt frei

ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG: „Star Trek – Facts & Fiction“

⇒ die Technik der „Enterprise“ auf dem Prüfstand – was steckt hinter „Beamen“, Zeitreisen und „Warp-Antrieb“
Metin Tolan, Universität Dortmund

DO 11:00 [CPP 19.5], ZEU Lich, „**Fast and stable integrated polymer circuits**“, Walter Fix, PolyIC GmbH & Co KG, Erlangen ⇒ Elektronik aus der Druckerstraße – RFID-Chips und Co.

DO

DO 14:00 [O 37.1], TRE Phys, „**Fuel cells linking catalysis and electrochemistry. A challenge to surface science**“, Jens R. Rostrup-Nielsen, Topsoe Fuel Cells A/S, Lyngby (Dänemark)

Frühjahrstagung DRESDEN 2006

ÜBERSICHT (Montag, 27. März – Freitag, 31. März)

„vernetzt“

Die Welt ist ein Dorf, und viele Vorgänge auf unserem Planeten lassen sich nur als Netzwerk begreifen. Ob Touristenrouten, Pandemien, Wasserwirbel oder der Geldverkehr, ob in Fußballstadien, Müslipackungen oder auf der Autobahn – kollektive Gesetze bestimmen die Dinge unseres Alltags. Das ist Gruppendynamik mit System.

MO

MO 09:30 [AKSOE 1.1], BAR 205, „**Competition between languages**“, Dietrich Stauffer, Universität zu Köln ⇒ Mutation, Wanderung, Entstehen und Vergehen von Sprachen in einer brandneuen Computersimulation

MO 12:15 [DY 12.6], HÜL 186, „**Statistical analysis of Polish public transport networks**“, Julian Sienkiewicz, Warsaw University of Technology (Polen)

MO 12:30 [DY 12.7], HÜL 186, „**The scaling laws of human travel**“, Dirk Brockmann, MPIDS Göttingen ⇒ ‚folgen Sie dem Geld‘ – wie amerikanische Dollars Forscher auf die Fährte von Waren, Touristen und Influenza-Viren führten, siehe: <http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/o,1518,397303,00.html>

MO 14:00 [AKSOE 3.1], BAR 205, „**Personal versus economic freedom**“, Katarzyna Sznajdweron, University of Wrocław (Polen)

DI

DI 11:45 [AKSOE 6.4], BAR 205, „**Faster-is-slower effects in traffic and production systems**“, Dirk Helbing, TU Dresden ⇒ Raserei führt zum Stillstand

DI 12:00 [DY 23.2], SCH 251, „**Small Scale Anisotropy in Lagrangian Turbulence**“, E. Bodenschatz, MPI, Göttingen ⇒ entschlüsselte Wirbel? <http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/o,1518,400184,00.html>

DI 13:00 [DY 23.6], SCH 251, „**The inverse scattering problem of traffic flow**“, Martin Treiber, TU Dresden ⇒ Theorie und Praxis der Verkehrsforschung anhand einer niederländischen Schnellstraße

DI 14:00 [AKSOE 7.1], BAR 205, „**Nonlinear dynamics of housing prices**“, Yuri Yegorov, Inst. f. Adv. Stud., Wien

DI 15:30 [DY 25.5], SCH 251, „**The horizontal Brazil-nut effect**“, Kerstin Morber, Uni Bayreuth ⇒ den Paranusseffekt kennen viele vom Frühstückstisch – sorgt er doch für die nervige Ungleichverteilung der Müslibestandteile

DI 16:00 [AKSOE 8.1], HSZ 03, „**An empirical behavioral model for price formation**“, Doyne Farmer, Santa Fe Institute (USA); anschließend:

Verleihung des Young-Scientist Award for Socio- and Econophysics

MI

MI 14:00 [AKSOE 9.1], BAR 205, „**An evolutionary approach of pedestrians/cars interactions**“, Arnaud Banos, Université de Pau et des Pays de l'Adour (Frankreich) ⇒ wie man im Verkehrsdschungel überlebt – mit SAMU auf den Spuren der Fußgänger

MI 16:00 [AKSOE 10.35], P2 (POSTER), „**Analysis of dynamic processes on air traffic networks**“, Marcus Rauhut, Universität Ulm ⇒ Verspätete Flüge kosteten die EU allein im Jahre 1999 zwischen 150 und 200 Milliarden Euro. Kann Physik helfen?

MI 16:00 [AKSOE 10.48], P2 (POSTER), „**Scaling laws for the lifetimes of governments**“, Christian Hirtreiter, Universität Regensburg ⇒ Wie lange überlebt eine Regierung?

MI 16:00 [AKSOE 10.38], P2 (POSTER), „**Impact of automated driving strategies on future traffic dynamics**“, Dirk Helbing, TU Dresden, siehe: <http://physicsweb.org/articles/news/10/1/10/1>

MI 16:00 [AKSOE 10.58], P2 (POSTER), „**Initiating a Mexican wave: An instantaneous collective decision combining short and long range interactions**“, Illes Farkas, Eotvos University, Budapest (Ungarn) ⇒ La Ola – vom Symmetriebruch zum Massenphänomen

MI 16:00 [AKSOE 10.65], P2 (POSTER), „**Needs and decisions in ghetto**“, Krzysztof Kulakowski, AGH University of Science and Technology, Krakau (Polen) ⇒ unglücklicher Mob trifft auf herrschende Macht – was passiert, weiß die Spieltheorie

DO

DO 17:00 [AKSOE 14.3], BAR 205, „**Statistical properties of online auctions**“, Andreas Schadschneider, Universität zu Köln ⇒ vom verbotenen „shill bidding“ bis zu den mathematischen Grundgesetzen des Online-Auktionshauses eBay

Frühjahrstagung DRESDEN 2006

ÜBERSICHT (Montag, 27. März – Freitag, 31. März)

„lehrreich“

Eines der Hauptanliegen des Begleitprogramms „Lehertage“ ist es, eine Kontaktstelle zwischen PhysiklehrerInnen und Vertretern aktueller Arbeitsgebiete der Physik zu schaffen. In das Programm wurde eine Vielfalt von Themen aufgenommen, die Anregungen für eine ansprechende Gestaltung des Unterrichts geben sollen.

FR
SA

FR 09:15 [LT 1.1], HSZ 02, „**Interessante Physik rund um den Mikrowellenofen**“, Roland Berger, Uni Osnabrück

SA 10:00 [LT 3.2], HSZ 02, „**Hingehauchte Farbenpracht – wie Interferenzfarben unvermutet entstehen**“, Wilfried Suhr, Universität Münster

SA 13:00 [LT 4.1], HSZ 02, „**Die supraleitende Magnetschwebbahn im Physikunterricht**“, Christoph Beyer, IFW Dresden

(die Lehertage finden statt am 31. März und 1. April)

Website der Tagung Dresden: <http://dresdeno6.dpg-tagungen.de/>

Komplettes Programm Dresden: <http://www.dpg-tagungen.de/program/dresden>

Tagungssaison der DPG: <http://www.dpg-physik.de/presse/tagungen/2006>